

Nähanleitung: Luftballonhülle

Unser erstes Nähprojekt: wir nähen eine Luftballonhülle

Sie ist schnell gemacht, ideal zum Verarbeiten von Stoffresten und super, wenn man schnell ein kleines Geschenk braucht. Auch für NähanfängerInnen gut geeignet.

Die Luftballonhülle bietet viele Vorteile:

Sie findet in jeder Handtasche Platz, da man sie sehr klein zusammenlegen kann und man hat immer etwas zum Spielen für die Kleinen zur Hand.

Sie ist waschbar, also sehr hygienisch.

Der Luftballon zerplatzt nicht so leicht und wenn doch, geschieht das in der Hülle und die Gummiteilchen fliegen nicht überall herum. Der Ball ist sehr leicht, also auch für Kleinkinder gut geeignet. Wenn man möchte, kann man zusätzlich Halteschlaufen für einen besseren Griff einnähen.

Benötigtes Material:

- Stoffreste aus Baumwolle, am besten vorgewaschen
- die Vorlage
- eine Zackenschere oder Stoffschere
- Markierstift
- Bügeleisen
- passendes Nähgarn
- Nähmaschine
- Luftballon



Arbeitsschritt 1:

- Zuerst die Papiervorlage ausschneiden und mittels Markierstift auf die Stoffe übertragen
- Man kann für den Ball beliebig viele Muster verwenden. Bitte auf die Richtung des Musters achten.
- Es werden 6 große Teile, 2 Sechsecke und ein längliches Sechseck ausgeschnitten
- Die Nahtzugabe ist nicht berücksichtigt, daher beim Ausschneiden 1cm hinzurechnen. Mit der Zackschere ausschneiden (verhindert nachher das Ausfransen) und dann bügeln.



Arbeitsschritt 2:

- 2 der großen Teile, Vorderseite auf Vorderseite, zusammenstecken und entlang der markierten Längslinie nähen. DIE NAHTZUGABE BLEIBT AM OBEREN UND UNTEREN RAND OFFEN
- Mit allen 6 Teilen nacheinander so verfahren, bis ein Schlauch entstanden ist.



Arbeitsschritt 3:

- Nun ein kleines Sechseck rechts auf rechts an der oberen Öffnung an allen sechs Seitenteilen feststecken und einmal rundherum nähen.



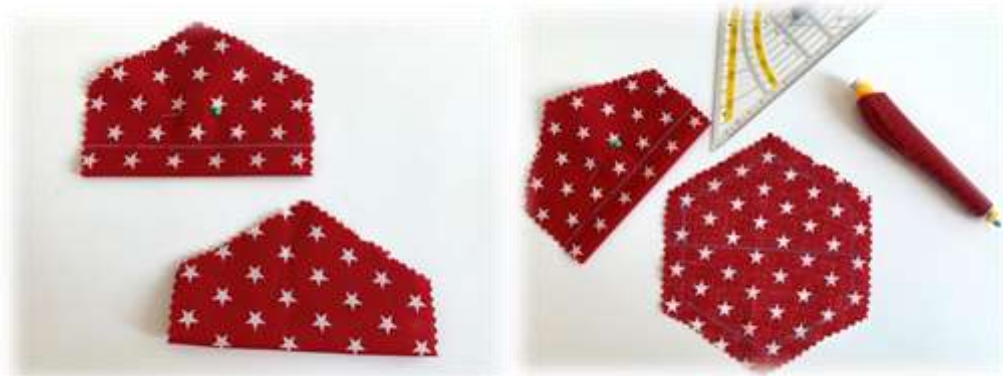
Arbeitsschritt 4:

Jetzt wird's ein bisschen knifflig:

- Für die untere Öffnung das große Sechseck in der Mitte, Spitze auf Spitze, falten und zusammenstecken so, dass die schöne Seite außen ist.
- 1,5cm von der langen Kante weg mit Kreide einen Strich ziehen.



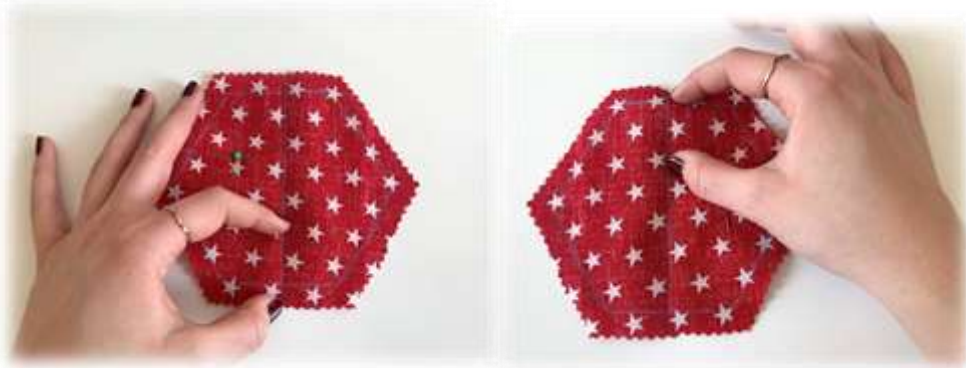
- Das kleine Sechseck Spitze an Spitze falten, aufklappen und auf der Innenseite im entstandenen Bug eine Linie ziehen.



- Jetzt das kleine Sechseck zugeklappt, mit der langen Kante auf die gezogene Linie am großen Sechseck legen, wieder aufklappen und feststecken.



- Am markierten Bug vom Rand weg, von beiden Richtungen je ca. 3cm in Richtung Mitte nähen und gut vernähen.
- Die Stecknadeln entfernen.



- Das kleine Sechseck wieder so zu klappen, dass durch die beiden zusammengenähten Sechsecke wieder ein Sechseck entsteht. Das nicht genähte Stück ist dann die Öffnung, durch die man den Stoff wendet und den Luftballon hinein steckt.



Jetzt das so entstandene Sechseck genau wie bei der Oberseite einnähen. Die Nähte noch einmal kontrollieren und gegebenenfalls noch einmal nachnähen. Zum Schluss das Nähprojekt durch die Öffnung wenden.



Fertigstellung:

Den Luftballon hinein stecken und aufblasen. Er muss nicht verknotet werden, sondern das Ende nur mehrmals verdrehen und in die HÜLLE stecken. So kann man ihn öfter verwenden.



*Übrigens, ein Luftballon in der Hülle macht
nicht nur Kindern Spaß.*

Vorlagen Luftballonhülle



Luftballon-
hülle

6x
Seitenteil

Achtung: mit 1cm Nahtzugabe
ausschneiden

SIMMERINGER
KNOPF  KÖNIG

Luftballon-
hülle

1X
Sechseck groß

Achtung: mit 1cm Nahtzugabe
ausschneiden

SIMMERINGER
KNOPF  KÖNIG